

Frauenfußball national (1. und 2. Bundesliga, DFB-Pokal usw.)

Beitrag von „Threadstarter“ vom 12. August 2019, 21:05

Ich denke ein eigener Thread, in dem man allgemeine News aus dem Frauenfußball und auch mal was Neues aus der Frauen-Bundesliga posten kann, kann nicht schaden.

Zitat von DFB

EUROSPORT ÜBERTRÄGT TOPSPIELE LIVE

Der Deutsche Fußball-Bund (DFB) und Eurosport haben eine Kooperation zur Ausstrahlung der [FLYERALARM Frauen-Bundesliga](#) in den nächsten drei Spielzeiten geschlossen. Bereits ab der neuen Saison wird Eurosport am Freitagabend das Topspiel der Bundesliga live im Free-TV übertragen.

Damit wird der Freitagabend zum neuen Anlaufpunkt für alle Frauenfußball-Fans. Eurosport berichtet künftig ab 19 Uhr redaktionell begleitend über das Topspiel der FLYERALARM Frauen-Bundesliga und wird die Zuschauer mit Vorberichten, Interviews und verschiedenen Infos auf die Partie einstimmen. Nach dem Livespiel werden die Highlights zusammengefasst und die wichtigsten Stimmen zum Spiel eingefangen.

Finde ich persönlich nicht verkehrt. Da wird es sicherlich passieren, dass ich mir mal das ein oder andere Spiel ansehe.

Das erste Spiel ist übrigens diesen Freitag, 18:30 1. FFC Frankfurt - Turbine Potsdam. Da habe ich wiederum etwas anderes vor 😊

Beitrag von „SonicEvil“ vom 12. August 2019, 22:50

interessant, heißt ja gar nimmer allianz-bundesliga.

Haben scheinbar die namensrechte neu vergeben.

Beitrag von „hacklberry“ vom 12. August 2019, 23:07

[Zitat von SonicEvil](#)

interessant, heißt ja gar nimmer allianz-bundesliga.

Haben scheinbar die namensrechte neu vergeben.

Ja, der Vertrag mit der Allianz lief zu dieser Saison wohl aus.

["Flyeralarm" neuer Namensgeber der Frauen-Bundesliga | Frauen-Fußball - kicker](#)

Beitrag von „hacklberry“ vom 3. September 2019, 16:07

Frauen EM-Qualifikationsspiel in der Ukraine seit 16:00 live im ZDF

Beitrag von „hefdla“ vom 3. September 2019, 17:42

zur zeit 0:5.

https://www.sport1.de/fussball...ker?match-id=opta_1056148

Beitrag von „hacklberry“ vom 15. September 2019, 00:13

<https://www.glubbforum.de/forum/thread/21658-frauenfu%C3%9Fball-national-1-und-2-bundesliga-dfb-pokal-usw/>

Ein aus meiner Sicht interessantes Interview mit der Verantwortlichen für Frauenfußball beim FC Barcelona

[FC Barcelona: Managerin fordert Pflicht für Frauentteams - die Gründe - SPIEGEL ONLINE](#)

Beitrag von „hacklberry“ vom 16. November 2019, 13:36

Heute ab 14:00 live im NDR und BR

Pokal Achtelfinale Bayern München - VfL Wolfsburg

Auch wenn es nicht gerade die sympathischsten Vereine sind, in Sachen Frauenfußball sind es aber nun mal die zwei führenden deutschen Vereine der letzten Jahre.

Beitrag von „hacklberry“ vom 16. November 2019, 15:11

Das Stadion (Kapazität 2500) ist nicht mal halbvoll, trotz Länderspielpause im Männerbereich. Soviel zur Frauenfußball-Nation Deutschland.

Beitrag von „pinbot“ vom 16. November 2019, 15:28

Wer hat das behauptet?

Beitrag von „hacklberry“ vom 16. November 2019, 15:34

[Zitat von pinbot](#)

Wer hat das behauptet?

2 Weltmeistertitel, 1 Olympiasieg sowie drei weitere Medaillen und 8 Europameisterschaftstitelgewinne in den letzten 30 Jahren lassen das zumindest vermuten. Das Gelaber der DFB-Fuzzis geht ja in die gleiche Richtung.

Beitrag von „Argo“ vom 16. November 2019, 15:47

ist schon schade, andere Europäer zeigen, wie es geht

Beitrag von „pinbot“ vom 16. November 2019, 15:49

Erfolge sind das eine, grosse Popularität das andere...

Es gibt doch so viele Frauen wie Männer in D, warum gehen diese nicht in ähnlicher Anzahl zu diesen Spielen?

Beitrag von „Argo“ vom 16. November 2019, 15:52

gehen nur Männer zum Männerfußball 🙄

Beitrag von „pinbot“ vom 16. November 2019, 15:54

Oh nein! Aber deutlich mehr als Frauen, würdest Du mir da zustimmen?

Beitrag von „Argo“ vom 16. November 2019, 15:57

Die Kritik am Frauenfußball wird ja auch von weiblichen Fußballfans geteilt, nur weil es auch Frauen sind, heißt es noch lange nicht, dass man sich die Spiele gerne ansehen möchte. Der Frauenfußball krankt am völlig hirnrissigen Vergleich mit den Männern und wenn schon Frauenfußball, dann nur wenn die Spielerinnen schnucklig sind 😞

Beitrag von „hacklberry“ vom 16. November 2019, 16:03

Zitat von pinbot

Erfolge sind das eine, grosse Popularität das andere...

Es gibt doch so viele Frauen wie Männer in D, warum gehen diese nicht in ähnlicher Anzahl zu diesen Spielen?

In England, Spanien, Frankreich, Holland spielen auch deutlich weniger Frauen als Männer Fußball. Und nur Frauen gehen da auch nicht zu den Spielen. Im Gegenteil, wenn man sich die Bilder der Holländischen Fans bei der WM anschaut waren das sogar verdammt viele Männer. Genauso ist hier in der Verbandsliga. Da sind bei den Frauenspielen tendenziell mehr Männer als Frauen als Zuschauer.

Man war lange Zeit ja sogar der Vorreiter für Frauenfußball auch die Bundesliga war das Beste was es in Europa gab. Relativ sicher ist unser Amateursystem sogar weltweit führend. Nur hat sich da seit Jahren nichts getan. Die Zuschauerzahlen sind sowohl in der Bundesliga als auch bei Länderspielen, gegen den internationalen Trend, rückläufig. Die Bundesliga ist in großen Teilen immer noch ne Amateurliga. Vor einigen Jahren ging es noch mit exzellenter Nachwuchsarbeit und einem NLZ fast wie im Männerbereich eine europäische Spitzenmannschaft zu formen. Das nützt jetzt nur nichts mehr, weil die Spielerinnen inzwischen dann sehr bald in die besseren europäischen Ligen wechseln.

Beitrag von „pinbot“ vom 16. November 2019, 16:22

Zitat von Argo

Die Kritik am Frauenfußball wird ja auch von weiblichen Fußballfans geteilt, nur weil es auch Frauen sind, heißt es noch lange nicht, dass man sich die Spiele gerne ansehen möchte. Der Frauenfußball krankt am völlig hirnrissigen Vergleich mit den Männern und wenn schon Frauenfußball, dann nur wenn die Spielerinnen schnucklig sind 😊

Aber Frauen und Mädchen gehen nicht zum GLUBB, weil der eine oder andere so süüüß ist..?
:withhearts:

Versteh mich richtig, auf Dauer ist der FF nichts für mich. Athletik, Schnelligkeit, hohe Technik und und und. Haben wir alles hier schon mal gehabt, auch den Wunsch, den FF nach "Andere Sportarten" zu verschieben. 😞

Aber es bleibt die Quintessenz, der FF ist nicht attraktiv genug, um die Massen zu begeistern! Das noch in Verbindung mit kaltem Wetter (die vollen Stadien in D waren doch immer nur im Sommer) ist der Stimmungskiller.

Übrigens, ich habe mich nicht irgendwie abwertend geäußert...nur aus meiner Sicht beurteilend.

Beitrag von „hacklberry“ vom 16. November 2019, 16:26

Ist nur komisch, dass bei Sportarten in denen die Leistungen objektiv mit einer Stoppuhr gemessen werden solche Argumente nie angebracht werden und man da selbstverständlich Frauen- und Männersport gleich interessant findet. Aber auch die Diskussion hatten wir schon mal.

Beitrag von „pinbot“ vom 16. November 2019, 16:30

Für mich ist das nicht komisch.

Boxen oder Gewichtheben von Frauen würde ich nie gezielt ansehen, das ist einfach unästhetisch. Volleyball ist ok, Handball schon grenzwertig, Eishockey darunter.

Im Ernst, wenn es den Mädels Spaß macht, sollen sie tun, was immer sie möchten! Man darf aber doch kein Interesse vorschreiben, und sei es auch nur geheuchelt.

Beitrag von „Argo“ vom 16. November 2019, 16:30

Warum ist der Frauenfußball in anderen Ländern interessanter, was ist da anders 🤔

Beitrag von „pinbot“ vom 16. November 2019, 16:31

Ganz ehrlich - keine Ahnung.

Beitrag von „Argo“ vom 16. November 2019, 16:32

vielleicht sind die Leute da offener und nicht so

Beitrag von „pinbot“ vom 16. November 2019, 16:43

Tja, nicht so...was?

Ich persönlich freue mich an einem dreifachen Delphin vom 10er oder einer 110er Aufnahme im Snooker, einem 9Darter und (hin und wieder) an der Verfolgung in der Radrennbahn.

Turnen z.B. mit einem Auge (Sorry!), auch Schwimmen nicht mehr.

Golf, Badminton, Tennis (meistens), da schaue ich weg.

Halt jedem das seine.

Aber mMn sind Zuschauer im Alter von 40...65 überwiegend männlich. Und das ist eine große Gruppe, wo die hingehen, ist wiederum hormongesteuert - Fußball, Boxen, F1, Handball usw.

Da lasse ich einige offene Enden baumeln, ich weiß. können wir ja wieder aufnehmen, wenn jemand mag.

Beitrag von „Argo“ vom 16. November 2019, 16:52

Mei pin, ist doch o.k. . Mir geht es um die Kritik am Frauenfußball und die ist dämlich und verbohrt.

Beitrag von „hacklberry“ vom 16. November 2019, 16:58

Man siehst ja bei den EM-Qualispielen wie es sich von den Zuschauern entwickelt.

Frankreich, Italien und Deutschland sind da ungefähr auf dem gleichen Niveau irgendwo bei 5000-6000. Spanien ist bei durchschnittlich 10.000 und Holland sticht ganz massiv hervor. Die hatten 21.000-25.000 Zuschauer bei ihren drei Qualispielen. Und sowohl in Spanien als auch in Holland waren das auch keine tollen Gegner.

England läuft uns da offensichtlich auch davon. Die hatten nicht nur das Spiel in Wembley gegen Deutschland sondern auch noch ein Testspiel gegen Brasilien vor 30.000. Auch in der vergangenen WM Quali hatten die meist um die 10.000.

Darüber hinaus sagen die Anstoßzeiten auch einiges. Deutschland 12:30 und 14:30 überall anders meist um 20:00

Beitrag von „pinbot“ vom 16. November 2019, 17:03

Das Damen - Pokalfinale ist ja auch längst eine eigene Veranstaltung, am Samstagnachmittag (nicht mehr das "Vorspiel" der Herren) und auch meist ausverkauft. Dennoch fehlt es an Akzeptanz in der Breite, und da greift der einfache Satz: Was mir nicht gefällt, schau ich nicht an.

Man kann doch Begeisterung nicht vorschreiben! Und das finde ich weder verboht noch dämlich.

Beitrag von „Argo“ vom 16. November 2019, 17:11

hast du den ersten Satz nicht gelesen 🙄

Beitrag von „pinbot“ vom 16. November 2019, 17:15

Doch, hab ich. Ist ja gut, hast Du geschrieben.

Du möchtest also, daß ich den Mund halte?

Bittesehr.

Beitrag von „hacklberry“ vom 16. November 2019, 17:17

[Zitat von pinbot](#)

Das Damen - Pokalfinale ist ja auch längst eine eigene Veranstaltung, am Samstagnachmittag (nicht mehr das "Vorspiel" der Herren) und auch meist **ausverkauft.**

Die Zuschauerzahlen seit das Spiel in Köln stattfindet:

2010: 26282

2011: 20312

2012: 15678

2013: 14829

2014: 16621

2015: 19204

2016: 16542

2017: 17016

2018: 17692

2019: 17048

(Zahlen von dfb.de)

Fassungsvermögen Müngersdorfer Stadion: 50.000

Beitrag von „pinbot“ vom 16. November 2019, 17:20

[Zitat von hacklberry](#)

Die Zuschauerzahlen seit das Spiel in Köln stattfindet:

2010: 26282

2011: 20312

2012: 15678

2013: 14829

2014: 16621

2015: 19204

2016: 16542

2017: 17016

2018: 17692

2019: 17048

(Zahlen von dfb.de)

Fassungsvermögen Müngersdorfer Stadion: 50.000

Alles anzeigen



Ist nicht wahr!

Das hatte ich anders im Gedächtnis, eher war da Wunsch der Vater des Gedankens.

Sorry vielmals, für mich echt unglaublich.

Hab aber auch keines dieser Spiele gesehen. 🤔

Beitrag von „Argo“ vom 16. November 2019, 17:40

[Zitat von pinbot](#)

Doch, hab ich. Ist ja gut, hast Du geschrieben.

Du möchtest also, daß ich den Mund halte?

Bittesehr.

wie kommt man auf so eine Interpretation 🤔. Ich finde es voll o.k., wenn man sich lieber anderen Sport anschaut 🤔

Beitrag von „pinbot“ vom 16. November 2019, 17:44

Zitat von Argo

wie kommt man auf so eine Interpretation 🤔. Ich finde es voll o.k., wenn man sich lieber anderen Sport anschaut 🤔

Dann habe ich Dich wirklich falsch verstanden. Es schien mir, daß Du meine Erklärung etwas ermüdend ertragen würdest, obwohl ich mir wirklich Mühe gegeben habe, es so neutral wie irgend möglich darzustellen.

Alles gut daher. 😊 😊

Beitrag von „cinico“ vom 16. November 2019, 18:41

Läuft der Shitstorm bei der ARD schon?

Gerade in der Sportschau beim Spielbericht des Frauen-Fussball-Pokalspiels Bayern-Wolfsburg:

Das 2:1 für WOB fällt, weil die Torhüterin der Bayern beim Herauslaufen den Ball nicht richtig wegfaustet.

Der männliche Kommentator bezeichnet das Chaos welches danach im Strafraum herrschte und zum Gegentor führte als "Wühltischatmosphäre".

Beitrag von „Argo“ vom 16. November 2019, 18:44

alle hin 🐾

Beitrag von „hefdla“ vom 4. September 2020, 14:38

hallo zusammen

bisher scheint es noch kein Thema zur Frauen-Bundesliga zu geben.

[ZEIT ONLINE | Lesen Sie zeit.de mit Werbung oder im PUR-Abo. Sie haben die Wahl.](#)

Vor 30 Jahren fiel das erste Tor in der Frauen-Bundesliga. Doch während jeder Treffer der Männer perfekt dokumentiert ist, gibt es hier Verwirrung: Wer hat es geschossen?

Von [Franziska Blendin](#) und [Sascha Düerkop](#)

2. September 2020

Beitrag von „hefdla“ vom 23. November 2020, 19:29

[50 Jahre Frauenfußball – 11FREUNDE](#)

in der neuen 11freunde-Ausgabe (Dezember) ist die gewählte Elf schon drin.

Beitrag von „hacklberry“ vom 30. Mai 2021, 15:33

Im Ersten kommt jetzt übrigens das DFB-Pokalfinale der Frauen zwischen dem VfL Wolfsburg und Eintracht Frankfurt (ex 1. FFC Frankfurt).

Beitrag von „hacklberry“ vom 22. August 2022, 17:53

Jetzt auf Sky das letzte Spiel in der 1. Pokalrunde zwischen Holstein Kiel und dem VfL Bochum (beide Regionalliga) aus dem Holstein Stadion.

Die Auslosung der 2. Runde, mit den Glubbfrauen, findet im Anschluss statt.

Beitrag von „hacklberry“ vom 16. September 2022, 14:38

Heute um 19:15 startet auch wieder die Frauenbundesliga. Eröffnungsspiel ist wie auch bei den Männern Eintracht Frankfurt - FC Bähb und es wird auch im Waldstadion gespielt. Eurosport überträgt live im Free TV. Voll wirds nicht, es soll aber immerhin der bisherige Bundesligazuschauerrekord von ca 12.500 gebrochen werden. Da heute Abend die Konkurrenzsituation auf TV-Sportlicher Ebene ziemlich groß ist werde ichs mir eher nicht ansehen.



[Fußball-Bundesliga der Frauen beginnt: Was bleibt vom EM-Hype?](#)

Schlecht besuchte Stadien, das immer gleiche Duell um die Meisterschaft – die Bundesliga der Frauen litt in den vergangenen Jahren an Schwächen. Wird sich das...

www.spiegel.de

Beitrag von „besselbeam“ vom 16. September 2022, 15:45

Das ist aber ganz schön unwoke. 🤔 Wo kommen wir denn da hin, wenn jeder nur das anguckt, was ihn interessiert... 😏

Spaß beiseite. Ich kann gar nix anschauen... 😭

Nix Basketball, nix Eishockey, nix Frauenfußball, nix echter Fußball... 😭

Beitrag von „hacklberry“ vom 13. Oktober 2022, 01:08

Da ist alles dabei was sich der Fußball Fan eigentlich nicht wünscht. Montagsspiel, komplette Zerstückelung des Spieltags ohne zeitgleiche Spiele, 2 Pay-Tv Abos benötigt usw. Für die Frauen-Bundesliga ist's dennoch ein extremer Sprung nach vorne.

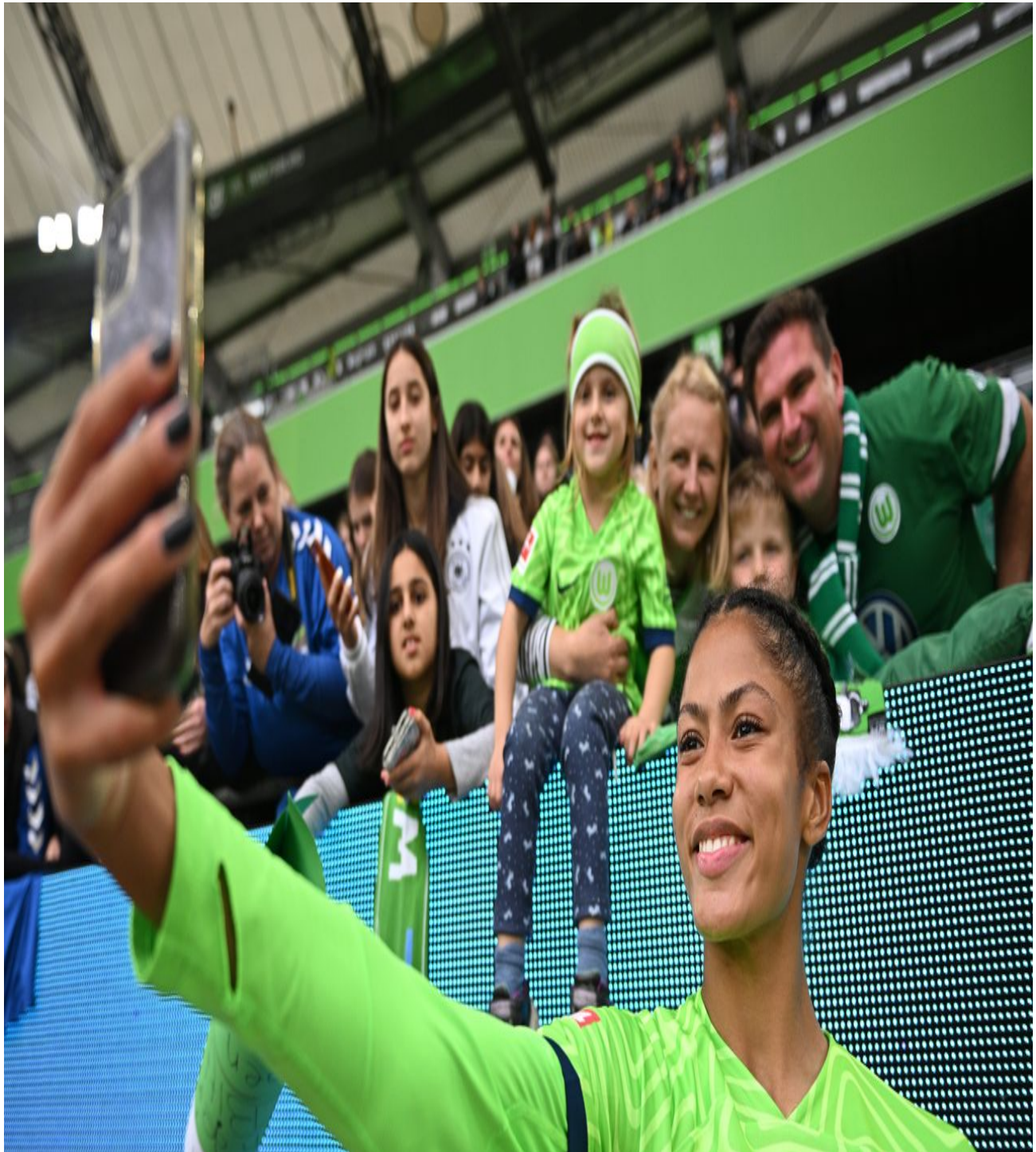


[Vergabe der Medienrechte: Ein großer Sprung für die Frauen-Bundesliga](#)

Die Vergabe der Medienrechte von 2023 bis 2027 bringt der Frauen-Bundesliga deutlich mehr Geld und mehr Sichtbarkeit. Dafür werden die Spieltage aber komplett...
www.sportschau.de

Beitrag von „hacklberry“ vom 8. November 2022, 13:26

Es wäre schön wenn das jetzt auch halbwegs in der Zukunft so bleibt.



[Frauen-Bundesliga: Nach sieben Spieltagen schon mehr Fans als in der gesamten Vorsaison](#)

Der Sommer mit der Europameisterschaft in England hat für große Euphorie rund um das DFB-Team gesorgt. Der Trend scheint sich auf die Frauen-Bundesliga zu...

www.spiegel.de

Beitrag von „juninho“ vom 12. Dezember 2022, 16:36



Beitrag von „besselbeam“ vom 12. Dezember 2022, 17:07

[Zitat von juninho](#)

<https://www.kicker.de/tv-gelde...-dimension-928969/artikel>

Erneut kann ich nur meinen Hut ziehen.

Und muss mir natürlich die Frage stellen warum die Männer das nicht auch hinbekommen... 🤔

Ich mag mich irren, aber ich meine die Antwort zu kennen.

Stell Dir vor jemand schenkt dir 10€ und du sollst jedem Deiner drei Geschwister ein Viertel, also 2,50€ abgeben.

Und jetzt stell Dir vor jemand schenkt dir 100000€ und du sollst jedem Deiner drei Geschwister ein Viertel, also 25000€ abgeben.

Was fällt Dir leichter?

Beitrag von „kinstontown“ vom 12. Dezember 2022, 18:55

[Zitat vonesselbeam](#)

[Zitat von juninho](#)

<https://www.kicker.de/tv-gelde...-dimension-928969/artikel>

Erneut kann ich nur meinen Hut ziehen.

Und muss mir natürlich die Frage stellen warum die Männer das nicht auch hinbekommen... 🤔

Ich mag mich irren, aber ich meine die Antwort zu kennen.

Stell Dir vor jemand schenkt dir 10€ und du sollst jedem Deiner drei Geschwister ein Viertel, also 2,50€ abgeben.

Und jetzt stell Dir vor jemand schenkt dir 100000€ und du sollst jedem Deiner drei Geschwister ein Viertel, also 25000€ abgeben.

Was fällt Dir leichter?

Alles anzeigen

Wäre mir völlig egal. 🤷

Beitrag von „clubfanatiker“ vom 12. Dezember 2022, 18:58

[Zitat von besselbeam](#)

[Zitat von juninho](#)

<https://www.kicker.de/tv-gelde...-dimension-928969/artikel>

Erneut kann ich nur meinen Hut ziehen.

Und muss mir natürlich die Frage stellen warum die Männer das nicht auch hinbekommen... 🤔

Ich mag mich irren, aber ich meine die Antwort zu kennen.

Stell Dir vor jemand schenkt dir 10€ und du sollst jedem Deiner drei Geschwister ein Viertel, also 2,50€ abgeben.

Und jetzt stell Dir vor jemand schenkt dir 100000€ und du sollst jedem Deiner drei Geschwister ein Viertel, also 25000€ abgeben.

Was fällt Dir leichter?

Alles anzeigen

Dann möchte der FC Bayern 11€!

Beitrag von „Cleo“ vom 12. Dezember 2022, 19:37

[Zitat von besselbeam](#)

[Zitat von juninho](#)

<https://www.kicker.de/tv-gelde...-dimension-928969/artikel>

Erneut kann ich nur meinen Hut ziehen.

Und muss mir natürlich die Frage stellen warum die Männer das nicht auch hinbekommen... 🤔

Ich mag mich irren, aber ich meine die Antwort zu kennen.

Stell Dir vor jemand schenkt dir 10€ und du sollst jedem Deiner drei Geschwister ein Viertel, also 2,50€ abgeben.

Und jetzt stell Dir vor jemand schenkt dir 100000€ und du sollst jedem Deiner drei Geschwister ein Viertel, also 25000€ abgeben.

Was fällt Dir leichter?

Alles anzeigen

2,50 kann auch viel Geld sein, gerade im Frauenfußball ist eh wenig Geld und jeder EUR weniger schmerzt

Beitrag von „hacklberry“ vom 3. Februar 2023, 17:46

Wäre zwar schade wenn die absteigen, ist aber komplett eigenverschuldet. Nur Tradition reicht halt auch im Frauenfußball irgendwann nicht mehr.



[Frauenfußball: Turbine Potsdam vor Absturz in zweite Liga](#)

Turbine Potsdam ist über viele Jahre eine Größe im deutschen Frauenfußball. Doch in der aktuellen Saison läuft es nicht. Dem Verein droht der Absturz in Liga...

faz.net

Beitrag von „Karbbfm“ vom 3. Februar 2023, 18:05

Wer braucht schon Turbienen?

Beitrag von „SusiSuper“ vom 3. Februar 2023, 18:06

[Zitat von Karbbfm](#)

Wer braucht schon Turbienen?

Vor allem, wenn er Binen hat!

Beitrag von „hacklberry“ vom 8. März 2023, 17:53

Hertha BSC (bisher als einziger 1. und 2. Ligist ohne Frauenabteilung) wollte zur nächsten Saison unter anderem die Regionalliga- und U17 Bundesliga-Mannschaft von Hertha 03 Zehlendorf übernehmen. Der Breitensport sollte bei Hertha 03 bleiben.

Positiv: Der DFB findet das irgendwie nicht richtig

Negativ: Leidtragender Der DFB Auflagen ist vor allem der kleine Partner



[Wieso der Frauenfußball-Deal zwischen Hertha BSC und Hertha 03 anders laufen muss als geplant](#)

Hertha BSC plante bei der Gründung seiner Frauen-Abteilung eine teilweise Übernahme von Hertha 03 Zehlendorf. Doch der DFB stellte sich quer. Nun müssen alle...

www.rbb24.de

Beitrag von „Cleo“ vom 24. März 2023, 13:25



[Lea Schüller als erste Profi-Fußballerin auf deutschem Vogue-Cover](#)

Torjägerin Lea Schüller hat mit der Zeitschrift »Vogue« über ihre Endometriose-Erkrankung gesprochen. Die Stürmerin erzählt auch, wie das Training beim FC...
www.spiegel.de

Beitrag von „hacklberry“ vom 25. März 2023, 15:56

Das Spitzenspiel der Bundesliga Bayern - Wolfsburg kommt heute ab 17:55 in der ARD.

Beitrag von „3imweggla“ vom 25. März 2023, 18:45

Grad weng Zickenalarm beim Frauenfußball 🐕 🤔 🎵

Beitrag von „Basti92“ vom 25. März 2023, 18:53

[Zitat von 3imweggla](#)

Grad weng Zickenalarm beim Frauenfußball 🐕 🤔 🎵

Köln spielt doch gar nicht 🤔 🎵

Beitrag von „3imweggla“ vom 25. März 2023, 19:04

[Zitat von Basti92](#)

[Zitat von 3imweggla](#)

Grad weng Zickenalarm beim Frauenfußball 🐕 🤔 🎵

Köln spielt doch gar nicht 🤔 🎵

Lass'n Hennes aus'm Spiel 😈

Beitrag von „3imweggla“ vom 25. März 2023, 19:07

[Cleo](#)

Heut abend scho was vor? 🇩🇪

Beitrag von „Cleo“ vom 25. März 2023, 19:08

bass fei auf Hase

Beitrag von „besselbeam“ vom 25. März 2023, 19:11

Bundes-Merle ist gut in Form!

Beitrag von „3imweggla“ vom 25. März 2023, 19:16

[Zitat von Cleo](#)

bass fei auf Hase



Beitrag von „besselbeam“ vom 25. März 2023, 19:24

Ist das ein Gekreische! 🌀

Beitrag von „3imweggla“ vom 25. März 2023, 19:27

[Zitat von besselbeam](#)

Ist das ein Gekreische!



Obacht

Frauenfeindlich



Beitrag von „Cleo“ vom 25. März 2023, 19:28

Obachd



Beitrag von „Karbbfm“ vom 25. März 2023, 19:33

[Zitat von besselbeam](#)

Ist das ein Gekreische!



Ziehen sie sich schon gegenseitig an den Haaren?

Beitrag von „SusiSuper“ vom 25. März 2023, 19:34

[Zitat von Karbbfm](#)

[Zitat von besselbeam](#)

Ist

das

ein

Gekreische!



Ziehen sie sich schon gegenseitig an den Haaren?

Das tun Hupfdohlen nicht !

Beitrag von „RedBlack93“ vom 25. März 2023, 22:38

Bayern gewinnt und ist somit vor Wolfsburg. Erstaunlich & ärgerlich

Beitrag von „putzi“ vom 27. März 2023, 08:52

[Zitat von RedBlack93](#)

Bayern gewinnt und ist somit vor Wolfsburg. Erstaunlich & ärgerlich

Frauenfußballbundesliga klingt ähnlich geil und spannend wie die Herren.

Zumindest in dem Bereich werden sie bald ihre volle Gleichstellung haben.



Beitrag von „Cleo“ vom 28. März 2023, 14:41



[FC Bayern gegen VfL Wolfsburg: Dem FC Bayern fehlt für Frauenfußball die strategische Weitsicht](#)

Bei den Männern wirft Bayern teure Trainer raus, die Frauen müssen im Spitzenspiel aus Kostengründen auf den Nebenplatz. Dabei stehen die Frauen nun auf Platz...

www.zeit.de

Beitrag von „putzi“ vom 28. März 2023, 14:56

[Zitat von Cleo](#)

<https://www.zeit.de/sport/2023...-vfl-wolfsburg-bundesliga>

Evtl. bei deinen + Artikeln ein zwei Sätze Zusammenfassung das man den Inhalt wenigstens erahnen kann...

Beitrag von „besselbeam“ vom 28. März 2023, 15:09

[Zitat von Cleo](#)

<https://www.zeit.de/sport/2023...-vfl-wolfsburg-bundesliga>

Ich weiß nicht, was in dem Artikel besprochen wird, aber das Thema wurde auch bei der Live-Übertragung aufgegriffen. Was mich gewundert hat: es war ja nicht einmal der Bayern-Campus annähernd voll (auch wenn die Rede von ausverkauft war). Die Tribüne rechts im Bild war nahezu leer. Was würde da eine Verlegung in die Arena bringen?

Beitrag von „Cleo“ vom 28. März 2023, 16:45

War noch offen als ich es gepostet hatte, ich schreibe gleich noch was

Beitrag von „hacklberry“ vom 28. März 2023, 16:55

[Zitat von besselbeam](#)

[Zitat von Cleo](#)

<https://www.zeit.de/sport/2023...-vfl-wolfsburg-bundesliga>

Ich weiß nicht, was in dem Artikel besprochen wird, aber das Thema wurde auch bei der Live-Übertragung aufgegriffen. Was mich gewundert hat: es war ja nicht einmal der Bayern-Campus annähernd voll (auch wenn die Rede von ausverkauft war). Die Tribüne rechts im Bild war nahezu leer. Was würde da eine Verlegung in die Arena bringen?

Ich weiß ja nicht ob es noch die Option Grünwalder gab, das ja meines Wissens auch noch als Spielstätte für die Frauen gemeldet ist.

Ich meinte mal gelesen zu haben, dass der Etat der Frauenmannschaft um die 3 Mio im Jahr liegt. Da ich die Zahl schon vor ein, zwei Jahren aufgeschnappt habe mag sich das geändert haben. Wenn man sich allerdings die Traineraktion anschaut ist das aber auch ein lächerlicher Betrag für diesen Verein. Da hat man durchaus das zehnfache rausgeblasen wenn man die anteilige Ablöse für Nagelsmann nimmt plus seine Abfindung/ausstehenden Gehälter.

Ob sich die Arena "lohnt" kann man sicher diskutieren. Arsenal, ihr Gegner in der CL, geht auch ins große Stadion. England mag da aber schon einen Schritt weiter sein. Auf der anderen Seite sieht man, dass sich der Wechsel in die großen Stadien in dieser Bundesliga-Saison meist gelohnt hat. In München bräuchte man vermutlich schon nochmal eine deutlich höhere Auslastung um die Kosten halbwegs zu decken. Vermutlich geht das dort gegen einen großen Namen in der CL leichter als gegen WOB.

Beitrag von „Cleo“ vom 28. März 2023, 17:14

[Zitat von Cleo](#)

<https://www.zeit.de/sport/2023...-vfl-wolfsburg-bundesliga>

Zitat

Hellmann sprach von "betonierten Verhältnissen", die "die Attraktivität des Produkts" gefährdeten. Ohne einen spannenden Wettbewerb werde sich der Frauenfußball nicht an verschiedenen Standorten wie gewünscht entwickeln. Hellmann, der interimsmäßig

die DFL der Männer anführt, möchte bei den Frauen sogar über einen salary cap, also Gehaltsobergrenzen nachdenken.

Weniger investieren, der Chancengleichheit wegen – und damit die endlich steigenden Gehälter wieder bremsen? Dann würden Alexandra Popp, Lena Oberdorf, Merle Frohms, Lina Magull, Klara Bühl oder Lea Schüller sicher bald lukrative Auslandsangebote annehmen. Die Bundesliga verlöre Werbeträgerinnen und die internationale Wettbewerbsfähigkeit. Wie eine solche Maßnahme den deutschen Frauenfußball voranbringen soll, ist fraglich.

Und noch etwas bewies, dass die Frauen in Deutschland auch nach der erfolgreichen EM in England noch immer nicht genügend unterstützt werden. So gestaltete der FC Bayern den Rahmen der ARD-Liveübertragung des Spitzenspiels gegen Wolfsburg unwürdig. Er entschied sich gegen einen Umzug in die Arena. Dabei war das Interesse groß, die wenigen 2.500 Plätze auf dem Campus waren in dreißig Minuten ausverkauft und am Mittwoch waren 20.000 Fans in die Arena zur Arsenal-Partie gekommen.

Beitrag von „putzi“ vom 29. März 2023, 08:37

Jetzt nur mal a Verständnisfrage.

In wie weit wird das "Produkt" bitte intressanter wenn ich die Machtverhältnisse der Herrenbundesliga mehr oder weniger in den Frauenbereich übertrage und den Frauen auch ohne jegliches Verhältnis Geld in den Hintern blase?

Diese Zuschauervergleiche zwischen Championslige und Liga sind doch net seriös.

Unsere Damen haben im Pokal auch ihre 20.000 gehabt, glaubt ernsthaft einer*innen das sich das im Ligaalltag wiederholt??

Frauenfussball ist momentan ein wokes it-Produkt und es ist schön für die Damen das man das jetzt auch offensiv ausschachtet.

Aber das Generelle Interesse ist weder in dem Ausmaß vorhanden, das man es wirklich mit dem Herrenbereich vergleichen könnte, noch kann man sagen, wie nachhaltig es sein wird.

Beitrag von „Cleo“ vom 29. März 2023, 08:44

Ein Salary Cap ist doch scheiße. Wenn dann bitte bei den Herren probieren, deren Gehälter sind doch eher aus dem Ruder gelaufen, will da auch niemand, würde nur Sinn machen, wenn es länderübergreifend gemacht würde und das ist utopisch. Realistischer wäre es, die BuLi Vereine bei den Männern zu mehr Investitionen zubewegen.

Die Arena hätte beim Spitzenspiel schon Sinn gemacht und die Bayern hätten sich das locker leisten können.

Klar ist auch, dass es noch ein langer Weg für die Frauen ist, aber der Anfang ist doch gemacht

Beitrag von „putzi“ vom 29. März 2023, 08:49

Zitat von Cleo

Ein Salary Cap ist doch scheiße. Wenn dann bitte bei den Herren probieren, deren Gehälter sind doch eher aus dem Ruder gelaufen, will da auch niemand, würde nur Sinn machen, wenn es länderübergreifend gemacht würde und das ist utopisch. Realistischer wäre es, die BuLi Vereine bei den Männern zu mehr Investitionen zubewegen.

Die Arena hätte beim Spitzenspiel schon Sinn gemacht und die Bayern hätten sich das locker leisten können.

Klar ist auch, dass es noch ein langer Weg für die Frauen ist, aber der Anfang ist doch gemacht

Ich weis net was a Salary Cap ist, bin aber bei dir das man ehr daran arbeiten sollte die Gehälter der Herren in ein normales Verhältnis zu setzten, das soll net bedeuten das die Damen net vom Profifussball leben können sollen, versteh mich da net falsch.

Und wie kommst du drauf das die Arena Sinn gemacht hätte?? Seh jetzt auch net wo es für die Damen besser gewesen wäre wenn sie vor 8 oder 10.000 Zuschauern in der Arena gespielt hätten.

Der Frauenfußball hätte die große Chance sich als der "bessere" oder der "eigentliche" Fussball zu positionieren.

Mit diesem, "lasst uns alles genauso bekommen und machen wie die Männer" seh ich etz net wo der Massenmarkt für das Produkt sein soll und auch net wo genau das Ziel erstrebenswert wäre...

Aber ich geb zu das ich manchmal etwas romantisch veranlagt bin und mir Frauenfussball grad deshalb während der EM so gefallen hat weil das eben keine verwöhnte Guccihandtaschenträger veranab des realen Lebens waren sondern noch "normale" Menschen die einfach ihren Sport ausleben.

Da verzicht ich gern auf Qualität.

Beitrag von „Cleo“ vom 29. März 2023, 09:33

Eine Gehaltsobergrenze

Beitrag von „putzi“ vom 29. März 2023, 09:39

Zitat von Cleo

Eine Gehaltsobergrenze

Danke für die Erklärung.

Davon hab ich jetzt aber nix geschrieben oder?

Mein Frage war doch lediglich was man sich jetzt konkret davon erhofft wenn man die gleichen Fehler wie bei den Männern jetzt bei den Frauen auch macht.

Nur das es im Herrenbereich ein jahrzehntelanger Prozess war und man das bei den Damen gern jetzt gleich und sofort durchziehen möchte.

Ansonsten schaut man sich die Tabelle der Frauenbundesliga an und stellt fest das mit den Bauern, Hoffenheim, Wolfsburg und ab nächste Saison Red Bull halt auch die geldigen Vereine das ganze unter sich ausmachen und das da auch kein anderer reinkommen wird.

Man könnte also sagen dass das Produkt Frauenbundesliga schon jegliche Spannung verloren hat bevor es überhaupt fertig ist.

Beitrag von „Cleo“ vom 29. März 2023, 09:51

Deine Lösung ist aber unbefriedigend, die Frauen sollen klein bleiben, weil es nicht genügend Vereine mit Geld gibt, die ihre Frauenmannschaften richtig fördern. So haben die Fußballerinnen in Deutschland keine Chance mit der internationalen Entwicklung mitzuhalten.

Beitrag von „Bader di Amici“ vom 29. März 2023, 09:56

Zitat von putzi

Jetzt nur mal a Verständnisfrage.

In wie weit wird das "Produkt" bitte intressanter wenn ich die Machtverhältnisse der Herrenbundesliga mehr oder weniger in den Frauenbereich übertrage und den Frauen auch ohne jegliches Verhältnis Geld in den Hintern blase?

Diese Zuschauervergleiche zwischen Championslige und Liga sind doch net seriös.

Unsere Damen haben im Pokal auch ihre 20.000 gehabt, glaubt ernsthaft einer*innen das sich das im Ligaalltag wiederholt??

Frauenfussball ist momentan ein wokes it-Produkt und es ist schön für die Damen das man das jetzt auch offensiv ausschlachtet.

Aber das Generelle interesse ist weder in dem Ausmaß vorhanden das man es wirklich mit dem Herrenbereich vergleichen könnt, noch kann man sagen wie nachhaltig es sein wird.

Alles anzeigen

In der Diskussion um ein Mindestgehalt in der Frauen-Bundesliga letztes Jahr wurde sehr deutlich, dass es scheinbar viele Spielerinnen gibt, die weniger als 2.000 Euro im Monat verdienen. Das sind doch ganz andere Verhältnisse als bei den Herren. Es fordert doch niemand, dass Poppi so gut wie Thomas Müller verdienen soll, aber die Profis sollen halt zumindest während ihrer aktiven Karriere davon leben können.

Ich sehe da gar nicht, dass "ohne jegliches Verhältnis Geld in den Hinter geblasen" wird. Die Top-Spielerinnen kommen auf vielleicht 150.000 Euro im Jahr, da verdeint die halbe 3. Liga mehr. Das sind Athletinnen die zu den weltweit besten ihres Fachs gehören, da finde ich das nicht unverhältnismäßig.

Beitrag von „putzi“ vom 29. März 2023, 10:03

Zitat von Bader di Amici

In der Diskussion um ein Mindestgehalt in der Frauen-Bundesliga letztes Jahr wurde sehr deutlich, dass es scheinbar viele Spielerinnen gibt, die weniger als 2.000 Euro im Monat verdienen. Das sind doch ganz andere Verhältnisse als bei den Herren. Es fordert doch niemand, dass Poppi so gut wie Thomas Müller verdienen soll, aber die Profis sollen halt zumindest während ihrer aktiven Karriere davon leben können.

Ich sehe da gar nicht, dass "ohne jegliches Verhältnis Geld in den Hinter geblasen" wird. Die Top-Spielerinnen kommen auf vielleicht 150.000 Euro im Jahr, da verdient die halbe 3. Liga mehr. Das sind Athletinnen die zu den weltweit besten ihres Fachs gehören, da finde ich das nicht unverhältnismäßig.

Deshalb hab ich ja auch im Ausgangspost geschrieben das die Frauen selbstverständlich davon leben können müssen.

Zu den Summen müsst man jetzt die Frage stellen warum in der Frauenbundesliga besser verdient werden sollte als in der 3. Liga, das allgemeine Interesse dürfte an der dritten Liga deutlich höher sein.

Und was andere Athleten die nicht in populären Sportarten ihre Leistung zeigen so im Schnitt verdienen.

Dann wären wir bei der Verhältnismäßigkeit.

2.500 deutlich zu wenig, aber 150.000 sicherlich völlig ausreichend.

Ansonsten war ja meine Frage was man mit dem Produkt Frauenfußball eigentlich erreichen möchte?

Mal unabhängig von diesem ideologischen Gleichberechtigungsgerede.

Beitrag von „besselbeam“ vom 29. März 2023, 10:42

Zitat von putzi

Jetzt nur mal a Verständnisfrage.

In wie weit wird das "Produkt" bitte intressanter wenn ich die Machtverhältnisse der Herrenbundesliga mehr oder weniger in den Frauenbereich übertrage und den Frauen auch ohne jegliches Verhältnis Geld in den Hintern blase?

Diese Zuschauervergleiche zwischen Championslige und Liga sind doch net seriös.

Unsere Damen haben im Pokal auch ihre 20.000 gehabt, glaubt ernsthaft einer*innen das sich das im Ligaalltag wiederholt??

Frauenfussball ist momentan ein wokes it-Produkt und es ist schön für die Damen das man das jetzt auch offensiv ausschlachtet.

Aber das Generelle interesse ist weder in dem Ausmaß vorhanden das man es wirklich mit dem Herrenbereich vergleichen könnt, noch kann man sagen wie nachhaltig es sein wird.

Alles anzeigen

[Zitat von Cleo](#)

Ein Salary Cap ist doch scheiße. Wenn dann bitte bei den Herren probieren, deren Gehälter sind doch eher aus dem Ruder gelaufen, will da auch niemand, würde nur Sinn machen, wenn es länderübergreifend gemacht würde und das ist utopisch. Realistischer wäre es die BuLi Vereine bei den Männern zu mehr Investitionen zubewegen.

Die Arena hätte beim Spitzenspiel schon Sinn gemacht und die Bayern hätten sich das locker leisten können.

Klar ist auch, dass es noch ein langer Weg für die Frauen ist, aber der Anfang ist doch gemacht

Interessant, dass ich irgendwie Euch beiden zustimme. Das einzige was ich nicht verstehe: warum war beim Spitzenspiel die eine Tribüne hinter dem Tor nahezu leer? Im Leben nicht war dieses Spiel ausverkauft.

Beitrag von „Bader di Amici“ vom 29. März 2023, 11:16

[Zitat von putzi](#)

[...]

Ansonsten war ja meine Frage was man mit dem Produkt Frauenfußball eigentlich erreichen möchte?

Mal unabhängig von diesem ideologischen Gleichberechtigungsgerede.

Das finde ich auch eine ganz spannende Frage.

In den letzten Jahre braut sich immer mehr ein Gefühl zusammen, dass es ein riesiges Potenzial gibt, das noch nicht ausgeschöpft wird. Aber man hat keine Ahnung, wie groß das eigentlich ist. Auf Augenhöhe mit den Männern glaube ich auch nicht. Aber ich sehe schon noch ordentlich Luft nach oben.

Man sieht es nur andeutungsweise bei Anlässen wie der EM letztes Jahr oder in Nürnberg beim Pokalspiel gegen Wolfsburg. Auch dass für das Länderspiel gegen Brasilien schon über 20.000 Tickets verkauft wurden. Das letzte Mal gabs 2017 ein Testspiel gegen Brasilien - in Sandhausen vor 5.000 Leuten. Da ist also ein ordentlicher Aufwind in den letzten Jahren. Trotzdem muss man auf den Alltag schauen und in dem gibt es Erstliga-Teams mit unter 1.000 Zuschauern im Schnitt.

In meiner Vorstellung ist mittelfristig das Niveau der 3. Liga nicht unrealistisch. Jetzt nicht unbedingt das von Dresden, aber strukturell sehe ich den Status, den die Herren-Teams von Meppen, Oldenburg, Wiesbaden, Bayreuth etc. haben nicht als unrealistisch an. Professionelle Trainingsbedingungen und ein hauptamtlicher Staff. Alle Spielerinnen Profis, aber die meisten haben nach der Karriere nicht ausgesorgt. Zuschauerschnitt von 2.000 bis 8.000 pro Team, Übertragung über Magenta Sport (jetzt bereits).

Beitrag von „putzi“ vom 29. März 2023, 12:11

[Bader di Amici](#)

Bin da in vielem bei dir.

Was man doch erkennen kann ist das alteingesessene Frauenvereine wahlweise mit den örtlichen Männerclubs fusionieren oder sich eingliedern lassen oder siehe Potsdam bedeutungslos werden.

Man kann auch erkennen das die Truppen die im Herrenbereich genügen finanzielle Mittel haben problemlos die Frauentteams an die Spitze pushen können. Frag mich wann der BvB und irgendwas aus wokeBerlin auf den Zug aufspringen.

Was das angeht sehe ich im Frauenbereich ein ähnliches Potential wie bei den Herren. Hoppenheim und Red Bull haben es ja vorgemacht das man einen halbwegs korrupten Verband, einen Standort der einem Bauplätze für Stadien und Trainingszentrum zur Verfügung stellt und viel Kohle braucht um aus dem nichts Championsligekandidaten zu schaffen. Alles andere ist Schmuck am Nachthemd.

Was das Zuschauerinteresse und die Nachhaltigkeit angeht fehlt halt jegliche gewachsene Struktur.

Und das kann man mit Kohle halt weder erzwingen, noch erzeugen, noch beschleunigen.

So highlightevents wie ein Länderspiel gegen einen namenhaften Gegner oder das Pokalspiel unserer Damen gegen VW sind da in meinen Augen keine Gradmesser.

Es wird auch sicher so sein das, meinetwegen Championslige vor 10.000 + X stattfindet.

Im Ligabetrieb wird das sicherlich so schnell net passieren.

Wenn man das jetzt auf unsere Damen runterbricht zeigt es aber auch das es leicht utopisch ist zu glauben wir könnten Teil einer Frauenbundesliga werden.

Dazu fehlt schlicht die Kohle, und letztendlich auch ein geeigneter Standort zum spielen wenn mehr als 200 Zuschauer kommen sollten.

Beitrag von „hacklberry“ vom 30. März 2023, 20:16

Ich will gar nicht viel dazu schreiben. Das meiste wurde ja schon gesagt. Man muss sich aber die Frauenbundesliga anschauen. Du hast eine Dreiklassengesellschaft. Zwei stehen weit über allen und spielen um die Meisterschaft, zwei um Platz 3 und die restlichen acht Teams mehr oder weniger um den Klassenerhalt. Das ist der aktuelle Stand und letzteres würde ich auch dem Glubb zutrauen. Man muss nicht mit Mannschaften wie Wolfsburg, Bayern, Hoffenheim oder Frankfurt und bald wohl auch Leipzig mithalten. Duisburg, Essen, Meppen oder Bremen würden die Gegner heißen mit denen man es auskämpft. Und da ist man schon jetzt gar nicht so arg weit weg, zumal man nicht eine ganz neue Mannschaft aufbauen müsste.

In Potsdam ist das Dilemma hausgemacht. Die hätten durchaus eine Basis für mehr gehabt, auch wenn die fetten Jahre vorbei sind. Die handelnden Personen haben aber alles dafür getan den Verein in Expressgeschwindigkeit komplett niederzurichten und mit Hertha als Partnerverein wurde dazu auch noch aufs falsche Pferd gesetzt.

Beitrag von „frankenfreak“ vom 30. März 2023, 21:18

[Alexandra Popp schießt Wolfsburger Fußballerinnen ins Halbfinale | WEB.DE](#)

Beitrag von „putzi“ vom 3. April 2023, 08:31

Zitat von hacklberry

Ich will gar nicht viel dazu schreiben. Das meiste wurde ja schon gesagt. Man muss sich aber die Frauenbundesliga anschauen. Du hast eine Dreiklassengesellschaft. Zwei stehen weit über allen und spielen um die Meisterschaft, zwei um Platz 3 und die restlichen acht Teams mehr oder weniger um den Klassenerhalt. **Das ist der aktuelle Stand und letzteres würde ich auch dem Glubb zutrauen.** Man muss nicht mit Mannschaften wie Wolfsburg, Bayern, Hoffenheim oder Frankfurt und bald wohl auch

Leipzig mithalten. Duisburg, Essen, Meppen oder Bremen würden die Gegner heißen mit denen man es auskämpft. Und da ist man schon jetzt gar nicht so arg weit weg, zumal man nicht eine ganz neue Mannschaft aufbauen müsste.

In Potsdam ist das Dilemma hausgemacht. Die hätten durchaus eine Basis für mehr gehabt, auch wenn die fetten Jahre vorbei sind. Die handelnden Personen haben aber alles dafür getan den Verein in Expressgeschwindigkeit komplett niederzurichten und mit Hertha als Partnerverein wurde dazu auch noch aufs falsche Pferd gesetzt.

Danke für deine Einschätzung, du bist bei dem Thema deutlich tiefer drin als ich.

Könnte man den in Nürnberg langfristig überhaupt Bundesliga spielen?

Ich mein die aktuellen Spielstätten dürften doch ehr net taugen und vor 1.000 Mann im Frankenstadion kanns irgendwo auch net sein.

Beitrag von „hacklberry“ vom 3. April 2023, 12:52

[Zitat von putzi](#)

[Zitat von hacklberry](#)

Ich will gar nicht viel dazu schreiben. Das meiste wurde ja schon gesagt. Man muss sich aber die Frauenbundesliga anschauen. Du hast eine Dreiklassengesellschaft. Zwei stehen weit über allen und spielen um die Meisterschaft, zwei um Platz 3 und die restlichen acht Teams mehr oder weniger um den Klassenerhalt. **Das ist der aktuelle Stand und letzteres würde ich auch dem Glubb zutrauen.** Man muss nicht mit Mannschaften wie Wolfsburg, Bayern, Hoffenheim oder Frankfurt und bald wohl auch Leipzig mithalten. Duisburg, Essen, Meppen oder Bremen würden die Gegner heißen mit denen man es auskämpft. Und da ist man schon jetzt gar nicht so arg weit weg, zumal man nicht eine ganz neue Mannschaft aufbauen müsste.

In Potsdam ist das Dilemma hausgemacht. Die hätten durchaus eine Basis für mehr gehabt, auch wenn die fetten Jahre vorbei sind. Die handelnden Personen haben aber alles dafür getan den Verein in Expressgeschwindigkeit komplett niederzurichten und mit Hertha als Partnerverein wurde dazu auch noch aufs falsche Pferd gesetzt.

Danke für deine Einschätzung, du bist bei dem Thema deutlich tiefer drin als ich.

Könnte man den in Nürnberg langfristig überhaupt Bundesliga spielen?

Ich mein die aktuellen Spielstätten dürften doch ehr net taugen und vor 1.000 Mann im Frankenstadion kanns irgendwo auch net sein.

Alles anzeigen

Ich weiß nicht welches Stadion gemeldet wurde. In Nürnberg gibt's keine geeignete Alternative (2500 Plätze, ein paar überdachte Sitzplätze , Flutlicht, VIP- Raum usw.). Feucht und Schwabach könnten gehen.

Beitrag von „bogoahlsiege2007“ vom 3. April 2023, 13:02

Könnte mir Schwabach eher vorstellen.

Zum Vergleich:

SC 04 Schwabach



1. SC Feucht



Liegen beide gut erreichbar was zumindest Straßen betrifft.

Bei den Öffis hat Feucht klare Vorteile, da vom Bahnhof nur 5 Minuten Fußweg.

Beitrag von „hacklberry“ vom 16. April 2023, 20:33

Freiburg zieht, nach einem Tor in der 90+6. Minute gegen Leipzig ins Pokalfinale gegen Wolfsburg ein. Hauptsache RB ist raus 😄

Beitrag von „juninho“ vom 21. April 2023, 12:36

Sehr gut!

Zitat

Das Frauenteam des 1. FC Köln empfängt im RheinEnergieStadion die Eintracht aus Frankfurt - und stellt damit einen neuen Bundesliga-Rekord auf. Über 32.000 Tickets sind für die Partie bereits verkauft - ein Novum im deutschen Frauen-Fußball. Auch Männer-Trainer Steffen Baumgart wird dabei sein.



Kölner Vorfriede auf Bundesliga-Rekordspiel

Das Frauenteam des 1. FC Köln empfängt im RheinEnergieStadion die Eintracht aus Frankfurt - und stellt damit einen neuen Bundesliga-Rekord auf. Über 32.000...
web.de

Beitrag von „juninho“ vom 21. April 2023, 18:34

Zum Vergleich: beim Länderspiel Deutschland-Brasilien waren in etwa 31.500.

Beitrag von „kleinerUdo“ vom 18. Mai 2023, 11:12

Wer schaut sich heute das DFB-Pokalfinale der Frauen an?

Beitrag von „Schwarzwälder“ vom 18. Mai 2023, 11:34

Mal schauen 🇩🇪

Beitrag von „kleinerUdo“ vom 18. Mai 2023, 11:35

Ich auch.

Beitrag von „besselbeam“ vom 18. Mai 2023, 11:53

Ich fürcht bissl, das könnt langweilig werden.

Beitrag von „kleinerUdo“ vom 18. Mai 2023, 12:40

[Zitat von besselbeam](#)

Ich fürcht bissl, das könnt langweilig werden.

Musst halt beim Chrischdian schaue... 😊

Beitrag von „Cleo“ vom 18. Mai 2023, 12:54

blöde Anstoßzeit

Beitrag von „kleinerUdo“ vom 18. Mai 2023, 13:02

Warum?

Beitrag von „Cleo“ vom 18. Mai 2023, 13:39

bin da Gassi